

Theater in Bohlsen...

Erstes Treffen für Interessierte am 24. April 2012

„Theater, Theater...“ heißt es in Bohlsen. Eine neue Theatergruppe soll gegründet werden und sucht noch Mitspieler als Schauspieler, Bühnenbauer und für viele weitere Aufgaben.

Ein erstes Treffen ist für Dienstag, den 24. April 2012 um 20 Uhr in der Praxis für Logopädie Florian Schröder, Barnser Str. 7 in Bohlsen geplant. Alle, die sich vorstellen können in irgendeiner Form mitzuwirken, sind herzlich eingeladen. Wer an diesem Tag verhindert ist, kann Iris und Florian Schröder als Initiatoren unter Tel. 05808-980688 oder info@logopaedie-schroeder.de erreichen.

Zunächst ist die Aufführung eines kurzen Stückes für den Bauernmarkt am 19. August 2012 in Bohlsen vorgesehen, alles weitere kann sich dann ergeben.

Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG erscheint am 24. Mai 2012

Redaktionsschluß ist der 20. Mai 2012.



Sandra und Sarah beim Anfertigen von Häkelmützen

„Kuh Milch Geschichten“

im Landwirtschaftsmuseum

Am 22. April wurde im Landwirtschaftsmuseum Hösseringen eine neue Ausstellung eröffnet. Studierende vom Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie aus Göttingen und ihre Dozentinnen Dorothee Hemme und Karin Bürkert haben im Zusammenarbeit mit dem Museum die „Kuh Milch Geschichten“ erarbeitet. Den Ausstellern geht es darum, das Thema Milch in seiner Vielfaltigkeit zu präsentieren. Den Zuschauer erwartet daher scheinbar Vertrautes, einiges in Vergessenheit Geratenes, aber auch viel Neues. So wird über die Entstehung und Entwicklung von landwirtschaftlichen Milchbetrieben und die Technisierung des Molkereiwesens informiert, über den verän-

derten Arbeitsalltag verschiedener Berufe und über Formen der Agrarpolitik. Das Thema Tierhaltung und die Rolle der Landwirtschaft in einer industrialisierten Welt wird aufgegriffen und dem Nahrungsverhalten unserer Gesellschaft nachgegangen. Dazu boten die umfangreichen Bestände des Archivs und die Sammlung des Museums zahlreiche Quellen und Recherchemöglichkeiten. Außerdem besuchten die Studierenden bäuerliche Milchbetriebe im Landkreis Uelzen und führten Interviews mit Landwirten sowie mit anderen Fachleuten aus der Milch- und Molkereibranche durch. Die Ergebnisse sind nun für zwei Jahre zu sehen, ein zur Ausstellung erscheinender Begleitband bietet die Möglichkeit

zum Nachlesen und für vertiefende Informationen.

Eine kreative Ergänzung zum Thema Milch lieferte die Projektgruppe „Textiles Gestalten“ der Hardataloberschule Suderburg unter Anleitung von Regina Müller-Wagner. Im Rahmen des Ganztagsangebots wurden von der Arbeitsgruppe verschiedene Objekte aus Garn mit Milchfasern hergestellt. Die Schüler/-innen konnten innerhalb dieses Projektes textile Grundtechniken erlernen und gestalterisch umsetzen. Ziel ist, die Kreativität und Feinmotorik der Lernenden zu schulen. Um eine ganzheitliche Sichtweise für den textilen Bereich anzuregen, werden innovative Trends in den Lernprozess einbezogen.

Die Suderburger Wirtschaft in Aktion macht die Studenten mobil!

Helfen Sie mit beim „Fahrräder to go!“

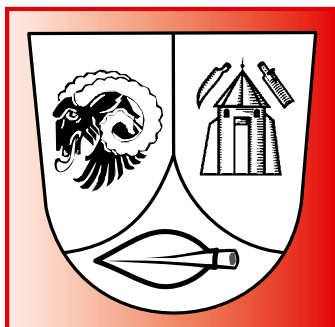
Helfen Sie mit, damit unser Plan schnellstmöglich umgesetzt werden kann. Wir suchen noch betriebsbereite Fahrräder, die sich vielleicht noch bei Ihnen im Schuppen oder auf dem Hof befinden und die wir Ihnen gegen einen kleinen Obulus abkaufen wollen. Die Fahrräder werden von uns technisch überholt und mit einer auffallenden Lackierung versehen.

Das Studentenwerk, das auch über eine Fahrradwerkstatt verfügt, wird diese dann allen Interessierten gratis zur Verfügung stellen. Mit diesem Service Fahrrad to Go können derzeit vorhandene Engpässe im dörflichen Nahverkehr gemildert werden.

Bitte melden Sie sich bei GIMO Mode & Textil in Suderburg oder unter Telefon 05826 - 239



Auch dieses Modell wäre mit ein bisschen Aufwand wieder „go“-bar...



Wichtige Rufnummern

Verwaltungen Rathaus
Suderburg 05826/980-0
Gerdau 05808/405
Einke 05873/1414
Notfall-Bereitschaft der Samtgemeinde (Kläranlage) 0172/9739211
Grundschulen
Suderburg 05826/95899-0
Gerdau 05808/333
Oberschule Suderburg 05826/7053
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
 Campus Suderbg. 05826/988-0
Jugendzentrum Suderburg 05826/880268
Kindergärten
Suderburg 05826/465
Gerdau 05808/1500
Einke 05873/1327
Sportzentrum Suderburg 05826/409
Ärztlicher Notdienst
 Sammel-Nr. 0180/200099
 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt der Gemeinde)
Rettungsdienste und Feuerwehr-Notruf Tel. 112

Gemeindebrandmeister
 R. Mentzel 05826/7595
Stellv. Gemeindebrandmeister
 G. Mareck 05873/1447
 H. Lange 05808/721
Ortsfeuerwehr Suderburg
 M. Dyck 05826/8576
Ortsfeuerwehr Bahnsen
 Christian Schulze 05826/9509008
Ortsfeuerwehr Böddenstedt
 W. Schunke 05826/404
Ortsfeuerwehr Höserringen
 A. Günnel 05826/1500
Ortsfeuerwehr Holxen
 W. Schulte 05826/8938
Ortsfeuerwehr Räber
 T. Meyer 05826/360
Polizei-Notruf Tel. 110
 Station Suderburg 05826/8231
Kirchengemeinden
Suderburg 05826/267
Gerdau 05808/244
Einke 05873/241
SVO Energie GmbH 0581/805-0
Mülldeponie Borg 05803/9876-1
Postagenturen
Suderburg 05826/7203
 Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00
 Sa 8.00-16.00
Gerdau 05808/200

Notdienst

Mai 2012			
	ND	UE	
1 Di	WA	RO	
2 Mi	TW	U	
3 Do	RB	A	
4 Fr	UR	W	
5 Sa	SP	AH	
6 So	SP	AS	
7 Mo	WA	B	
8 Di	AB	H	
9 Mi	EE	HE	
10 Do	HS	IL	
11 Fr	LI	K	
12 Sa	GÖ	A	
13 So	GÖ	RO	
14 Mo	RE	U	
15 Di	SE	W	
16 Mi	GÖ	A	
17 Do	UR	AH	
18 Fr	LI	AS	
19 Sa	KB	B	
20 So	KB	H	
21 Mo	WR	HE	
22 Di	TW	IL	
23 Mi	RB	K	
24 Do	UR	N	
25 Fr	WA	RO	
26 Sa	WR	U	
27 So	WR	HE	
28 Mo	AB	A	
29 Di	EE	AH	
30 Mi	HS	AS	
31 Do	BR	B	

Anschriften der Apotheken im Umland

Bad Bevensen
AB Apotheke am Bahnhof
 Bahnhofstraße 16 05821/41100
BR Brücken-Apotheke
 Brückenstraße 2 05821/1226
GÖ Göhrde-Apotheke
 Göhrdestraße 1 05821/98500
KB Kur-Apotheke
 Lüneburger Straße 17 05821/2465
RB Rats-Apotheke
 Krummer Arm 1 05821/3044
EE Ebstorfer Apotheke
 Hauptstraße 14, Ebstorf 05822/3941
RE Rats-Apotheke
 Lünebg. Str. 2, Ebstorf 05822/95511
WR Wriedeler Apotheke
 Hauptstraße 29, Wriedel 05829/1248
SO Sonnen-Apotheke
 Bahnhofstr. 1, Bodenteich 05824/1251
SP St. Petri-Apotheke
 Hauptstr. 10, Bodenteich 05824/9453
UR Uhlen-Apotheke
 Uelzener Str. 6, Rosche 05803/500
WA Wacholder-Apotheke Suderburg
 Bahnhofstraße 48 05826/7533
HS Heide-Apotheke
 Neumarkt 3, Suhlendorf 05820/339
TW Turm-Apotheke
 Hauptstr. 14, Wieren 05825/83010
LI Linden-Apotheke
 Bahnhofstr. 36, Wrestedt 05802/290

Anschriften der Apotheken in der Stadt Uelzen

A Adler-Apotheke
 Bahnhofstraße 13 0581/99226
AG Apotheke am Gudestor
 Gudesstraße 46 0581/2044
AH Apotheke am Hambrocker Berg
 Hambrocker Straße 43 0581/30940
AS Apotheke am Stern
 Hagenskamp 2a 0581/74411
B Bären-Apotheke
 Veerßer Straße 40 0581/30190
H Hammerstein-Apotheke
 Gudesstraße 53 0581/2847
HE Herzogen-Apotheke
 Schuhstraße 34 0581/16622
IL Ilmenau-Apotheke
 Schuhstraße 28 0581/30020
K Kloster-Apotheke
 OT Oldenstadt
 Molzener Straße 1a 0581/42170
N Neue Apotheke
 Lüneburger Straße 21 0581/2168
RO Rosen-Apotheke
 Bahnhofstraße 21 0581/72626
U Uhlenkörper-Apotheke
 Bahnhofstraße 51 0581/99233
W Widukind-Apotheke
 Schuhstraße 2 0581/5494
Apotheken-Notdienst:
 (siehe Tabelle rechts)
ND=Umland, UE=Stadt Uelzen
 Angaben vorbehaltlich etwaiger Änderungen



„Wölfe“ im Suderburger Wald

Bei trockenem Wetter, aber noch recht kühlen Temperaturen, verbrachten auch in diesem Frühjahr die Kinder aus dem DRK-Kindergarten Suderburg ihre Waldwoche.

Es wurden unter anderem Rindenboote gebaut und auf dem Bach fahren gelassen, Wahrnehmungsspiele gespielt und Waldbilder an der Baumstaffelei gemalt.

In einer vorhandenen Waldgrube, die von den Kindern kurzerhand zur Wolfsgrube ernannt wurde, gab es ausgelassene Wolfsspiele.

An einem Tag wurde die Gruppe vom Hegering Suderburg besucht. Unter der Leitung von Katrin Beplate-Haarstrich, stellten die Jäger das neu gestaltete Waldmobil von der Jägerschaft Uelzen vor. Ausgestopfte Tiere wurden bestaunt, in Fühlkästen konnten unterschiedliche Waldgegenstände ertastet werden und Hirschgeweihe luden zum Anfassen ein.

Mit sehr viel Kreativität und kindgerechten Einfühlungsvermögen, nahmen sich die Jäger viel Zeit alle Fragen der Kinder und Erzieher zu beantworten.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Jägerschaft Suderburg für diesen interessanten Tag, und dem Hegering Uelzen für ihr gelungenes Waldmobil.

Vielen Dank auch an Familie Beplate-Haarstrich, die schon seit vielen Jahren ihren Wald dem DRK-Kindergarten Suderburg für Waldwochen und Waldtage zur Verfügung stellen.



Gute Ideen für Ihr Haus!

Wir unterstützen Sie bei den folgenden Punkten:

- Türen
- Fenster
- Treppen
- Bau- und Möbeltischlerei



Tischlerei Lohse
 Wildbahn 7
 29345 Unterlüß

Telefon (0 58 27) 97 20 15
 Telefax (0 58 27) 97 20 16
 eMail info@holz-in-hochform.de
 www.holz-in-hochform.de

Unsere Angebote im Mai



Wacholder Apotheke

... helfen wo immer wir können

Wenn die
neuen Schuhe
drücken:



Hansaplast
Sprühpflaster

statt 7,45 Euro
6,35*
32,5 ml
100 ml = 19,54 €



Hansaplast
Fußbalsam

statt 3,65 Euro
2,99*
75 ml
100 ml = 3,99 €



Hansaplast
SOS Blasen-Pflaster

statt 6,95 Euro
5,85*
5 St.

Schützen
Sie sich vor
Zecken:



mosquito®
zecken schutz-spray

statt 8,49 Euro
7,30*
110 ml
100 ml = 6,64 €



mosquito®
Zeckenpinzette

statt 12,95 Euro
9,95*
1 St.

Autan®
Protection Plus
Pumpspray

Schutz vor Zecken
und langanhaltender
Mückenschutz, wirkt gegen
heimische und tropische
Mücken sowie gegen
Zecken und Bremsen



statt 8,99 Euro
7,99*
100 ml

Ibuprofen® akut 400mg

bei leichten bis mäßig starken
Schmerzen und Fieber



statt 4,83 Euro
3,80*
20 St.

**Auf Dauer
zum
Niedrigpreis**



* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Informationen aus Rat und Verwaltung



Sanierung der Bauernstraße in Hösseringen schreitet planmäßig voran

Das Wetter spielt gut mit, sodass die Erneuerung der Bauernstraße zügig voran schreitet. An einigen Stellen ist bereits gut erkennbar, welchen Verlauf die Bauernstraße nehmen wird und auch die neue Optik ist bereits recht gut zu erkennen. Zurzeit sind die Straßenbauer mit der Erstellung der neuen Gassen im Bereich der Gaststätte Hösseringer Hof beschäftigt. Weiterhin lassen sich für die anliegenden Grundstücke und Gewerbebetriebe gelegentliche Behinderungen und Erschwernisse leider nicht ganz vermeiden. Dafür bitten wir um Verständnis.

Weiterhin sind die Gäste des Landwirtschaftsmuseums und der Gaststätte Haus am Landtagsplatz auf die Inanspruchnahme der Bedarfsumleitung angewiesen. Wir verweisen diesbezüglich auf unsere entsprechende Information und Wegweisung.

Neues Gaststättengesetz: Wichtige Informationen insbesondere für Vereine und Verbände

Der Niedersächsische Landtag hat bereits am 10.11.2011 ein völlig neues Gaststättengesetz beschlossen, das am 01.01.2012 in Kraft getreten ist. Das bisher geltende Gaststättengesetz des Bundes ist dadurch für Niedersachsen nicht mehr anzuwenden.

Eine wichtige Änderung besteht darin, dass es keine besondere gaststättenrechtliche Erlaubnis mehr erforderlich ist, sondern in bestimmten Fällen lediglich eine Anzeigepflicht besteht.

Wer eine Gaststätte betreiben will oder auch einfach nur Getränke und Spei-

sen an jedermann öffentlich anbieten möchte, der hat dieses jetzt mindestens 4 Wochen vor der beabsichtigten Inbetriebnahme bzw. vor der geplanten Veranstaltung bei der Samtgemeindeverwaltung Suderburg, Bahnhofstraße 54, 29556 Suderburg, schriftlich anzuzeigen. Das gilt auch, wenn der Betrieb nur für kurze Zeit erfolgen soll.

Nach Eingang der Anzeige hat die Verwaltung diese unverzüglich an verschiedene Behörden weiter zu leiten (u.a. Landkreis Uelzen, Jugendamt, Immissionsschutz, Veterinäramt, Bauordnungsamt, Finanzamt Uelzen und dem Hauptzollamt wegen möglicher Schwarzarbeit). Jede Behörde prüft eigenständig, ob es Gründe gibt, die gegen den Betriebsbeginn oder die Veranstaltung sprechen.

Immer dann, wenn im Rahmen des angezeigten Gaststättenbetriebes oder der Veranstaltung auch alkoholische Getränke angeboten werden sollen, hat die Samtgemeindeverwaltung zusätzlich auch die persönliche Zuverlässigkeit des Verantwortlichen zu überprüfen. Diese Überprüfung erfolgt dadurch, dass der Verantwortliche mit der Anzeige (s.o.) eine

- Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= polizeiliches Führungszeugnis)
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister einreicht. Wer also eine Gaststätigkeit mit Abgabe alkoholischer Getränke beabsichtigt, der sollte diese Auskünfte bereits sehr frühzeitig bei der Samtgemeindeverwaltung Suderburg beantragen. Beide Auskünfte haben eine Gültigkeit von 6 Monaten. Folgenden Hinweis möchten wir unseren Vereinen und Verbänden geben:

Es ist in jedem Fall immer eine verantwortliche Per-

son zu benennen, die/der die Anzeige und die dazu notwendigen Nachweise (s. oben) fristgerecht einreicht. Ansonsten dürfen die geplanten Veranstaltungen nicht durchgeführt werden.

Zur Beantwortung etwaiger Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter im Bürgerbüro / Einwohnermeldeamt selbstverständlich gerne zur Verfügung. Ihre Samtgemeindeverwaltung

Tourismusverein Suderburger Land

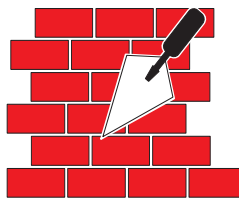
Veranstaltungsplan 2012

- | | |
|--------------|---|
| Do. 03. Mai | Fahrt nach Bokel (ca. 40 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 10. Mai | Radtour ins Grüne, (ca.45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 24. Mai | Radtour nach Sprakensehl (45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 31. Mai | Radtour nach UE zu Zinser (ca. 45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 07. Juni | Radtour ins Grüne (ca. 45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 21. Juni | Radtour zur Esterholzer Schleuse
(ca. 45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| So. 24. Juni | Ilmenauradtour – Ganztagestour
(ca. 70 km)
8.00 Uhr Bahnhof /Suderburg |
| Do. 28. Juni | Vom Hardausee zum Hundertwasser-
bahnhof- Wir radeln entlang des Was-
sererlebnispfad. (Radtour 45 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes in
Hösseringen |
| Do. 05. Juli | Radtour nach Hermannsburg
(ca. 50 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 12. Juli | Radtour zur Wol-
tersdorfer Mühle
in Oldenstadt (50 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 19. Juli | Radtour nach
Ebstorf durch den
Bobenwald (ca. 50 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |
| Do. 26. Juli | Radtour Bad Bo-
denteich /
Barfuß-Pfad (ca. 50 km)
13.00 Uhr Haus des Gastes |

Maurermeister Christian Luck

Ausführung von:

**Anbau, Sanierung
Umbau, Verblendung,
Putzarbeiten, Betonarbeiten**



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05

Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90

www.maurermeister-luck.de

Facebook - ja oder nein?

Beim sozialen Netzwerk Facebook scheiden sich die Geister. Gut und Böse liegen dicht beieinander. Unsicherheiten und Unwissenheiten bei vielen Internetnutzern kommen hinzu, ich schließe mich damit ein. Vor einem Jahr habe ich mich bei Facebook registriert, zwischenzeitlich meinen Zugang monatelang deaktiviert.

Jetzt habe ich mich entschlossen, dieses soziale Netzwerk aktiv zu nutzen. Und zwar ausschließlich auf politischer Ebene. Sozusagen als Kommunikationsbotschafter im positiven Sinne mit dem Ziel, Informationen zu bestimmten Themen auszutauschen oder zu interessanten Veranstaltungen in unserer Gemeinde und in der Region einzuladen.

Ich bin mit einigen „Freunden“ (diese Bezeichnung für die Facebook-Kontakte finde ich übrigens sehr unpassend) und Institutionen auf diese Weise vernetzt und finde den schnellen Austausch einfach spannend. Vielleicht gelingt es mir auch, jüngere MitbürgerInnen zu erreichen, die ja fast nur noch über soziale Netzwerke im Internet unterwegs sind.

Ich bin sehr gespannt, wie sich meine Facebook-Aktivitäten entwickeln werden und werde darüber in absehbarer Zeit an dieser Stelle noch einmal berichten.

Ein Vorteil hat ja das „Web 2.0“: Der Nutzer (Prosumer sagt man neuerdings) konsumiert nicht nur den Inhalt im Internet, sondern kann auch selbst Inhalt zur Ver-

fügung stellen. Diesen Mitmachcharakter, die Chance, problemlos ein „Gegenwissen“ aufzubauen und sich in Windeseile mit anderen Menschen auszutauschen, finde ich schon faszinierend.

Bei Facebook zu sein bedeutet für mich aber auch Vorsicht und Wachsamkeit. Durch ständige Anpassungen und Änderungen im Datenschutz seitens des Betreibers muss ich beispielsweise meine Privatsphäre- und Konto-Einstellungen immer wieder kontrollieren. Und immer gut überlegen, was ich auf meine Facebook-Seite stelle. Denn eines ist klar: Das Netz vergisst nichts.

Ich glaube schon, dass Datenschutz und soziale Netzwerke zusammengehen, aber der poli-

Aus dem Bürgermeisteramt



tische Druck auf Facebook muss verstärkt werden. Denn gerade bei diesem Netzwerk sind noch erhebliche Defizite im Datenschutz vorhanden, z.B. beim Löschen von Inhalten. Hier reichen allein nationale Gesetze nicht aus, hier ist die EU gefordert.

Hans-Hermann Hoff, Bürgermeister der Gemeinde Suderburg, Tel. 05826/8946, eMail: hoff.suderburg@t-online.de

Platt rockt die Zweite

Plattdütscher Bandcontest: Anmelden, mitmachen

Die zweite Runde ist gestartet: Nach dem großen Erfolg im vorigen Jahr sind nun wieder Anmeldungen für den Plattdütschen Bandcontest "Plattsounds" möglich. Der Wettbewerb für junge Nachwuchsmusiker aus Niedersachsen ist Teil des niedersächsischen Gemeinschaftsprojektes "Platt is cool" und mitmachen ist ganz leicht: einfach einen Song auf der Internetplattform www.plattsounds.de einstellen oder dort weitere Infos einholen. Platt muss man nicht unbedingt können: Wenn eine Amateurband sonst nicht auf Platt singt, geben die Initiatoren gerne Hilfe bei der Übersetzung. Vielleicht bleibt der eine oder andere ja anschließend sogar beim musikalischen plattsound...

Die Teilnehmer sollen zwischen 15 und 30 Jahre alt sein, Einsendeschluss ist der 15. Oktober. Eine Jury entscheidet dann, wer auf der Abschlussveranstaltung am 24. November in Oldenburg auftritt. Der Sieger darf sich auf ein Preisgeld von 1000 Euro freuen.

Auch die Zuschauer kommen zu Wort: Sie können nach dem 15. Oktober mehrere Wochen lang für ihre persönlichen Favoriten voten. Wer dieses Besuchervoting für sich entscheiden kann, erhält den Besucherpreis in Höhe von 300 Euro beim Abschlussfestival in Oldenburg.

„Wir haben es bisher auf keinem Auftritt erlebt, dass das Publikum die hochdeutsche Version hören wollte – es wurde immer nur die plattdutsche verlangt.“ Gesa, Jan, Janina und Jonathan von "Mashgold" aus Hannover waren im vorigen Jahr dabei. Für sie war der Wettbewerb eine Erfahrung, auf die sie nicht verzichten möchten – auch wenn sie den Preis zum Schluss nicht geholt haben.

Der Wettbewerb wird von den beteiligten Landschaften und Landschaftsverbänden sowie dem Institut für Niederdeutsche Sprache in Bremen veranstaltet. Das Land Niedersachsen unterstützt mit "Plattsounds" die nachhaltige Förderung des niederdeutschen Sprachgebrauchs und -erwerbs. "In Niedersachsen wird Platt gespro-

chen. Das soll so bleiben. Und der Erfolg des Bandwettbewerbes im letzten Jahr zeigt, dass sich viele junge Menschen für Niederdeutsche Musik begeistern lassen", so die Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur, Professor Dr. Johanna Wanka.



Der Sänger Malte Battefeld von der Hip-Hop-Band „De Fofftig Penns“ und der Schauspieler und Moderator Yared Dibaba präsentieren die Trophäe für den 1. Platz von Plattsounds.



Die Siegerband von Plattsounds 2011 "The Voodoolectric". Fotos: Lena Oehmsen

Ansprechpartner:

Lüneburgischer Landschaftsverband, Anne Denecke, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen, 0581 - 82 72 62, denecke@lg-landschaftsverband.de

Informationen: <http://www.plattsounds.de>
[myspace.com/plattsounds](https://www.myspace.com/plattsounds)
[facebook.com/plattsounds.bandcontest](https://www.facebook.com/plattsounds.bandcontest)

WSL-Mitgliederversammlung

Zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung traf sich die Wählergemeinschaft Suderburger Land (WSL) in Luther's Carpe diem in Suderburg. Nach einem umfassenden Jahresrückblick von Dierk Pellnath bedankte sich Burkhard Schenk für den gut geführten Wahlkampf anlässlich der Kommunalwahl 2011.

„Das Engagement hat sich gelohnt“, so Schenk. Es konnten sogar drei Wahllokale gewonnen werden und darauf kann die WSL stolz sein. Das Wahlergebnis zeigt, dass der Wähler eine Alternative zu den etablierten Parteien in der WSL wiederholt gefunden hat.

Je drei Vertreter auf Samtgemeinde- und Gemeindeebene gehören den Räten an.

Ratsherren sind:

Dierk Pellnath
Michael Luther
Reinhard Dehrmann

Da eine Umbildung in eine Einheitsgemeinde politisch nicht umsetzbar war und ist, ist primär das Thema Selbstentschuldung derzeit das wichtigste Thema.

Die WSL wird dabei der Verwaltung mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Fakt ist, **alle** und damit sind alle 7.000 Einwohner Suderburgs gemeint, werden ihren Beitrag leisten müssen!

Bei den anschließenden Wahlen wurde Burkhard Schenk aus Uelzen einstimmig als 1. Vorsitzender wieder gewählt. Zum 2. Vorsitzenden wurde Günther Winkelmann aus Dreilingen und zum Kassenwart Gisela Baum aus Suderburg gewählt. Neuer Kassenprüfer neben Michael Luther wurde Sven Meyer.

Hauptthema in der anschließenden Pro und Contra geführten Diskussion war die **Nichtanschaffung** eines Einsatzleitfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Suderburg. Derzeit läuft ein Entschuldungsantrag beim Land Niedersachsen. Um diesen Antrag nicht zu gefährden, wurde die Anschaffung vorläufig aufgeschoben.

Mit einem gemeinsamen Essen wurde der Abend in geselliger Runde ausklingen lassen.

Wenn der Kuckuck schreit
und der Schinken ist soweit
dann ist Spargelzeit!

- Sonntag, 13. Mai
- Pfingstsonntag, 27. Mai
- Pfingstmontag, 28. Mai

Um Reservierung wird gebeten.

Nach Vereinbarung sind auch andere Termine möglich (ab 5 Personen)



Frischer Heidespargel mit
hofeigenem Schinken ...



Gasthaus Dehrmann * Böddenstedter Weg 2
29556 Suderburg-Bahnsen * Tel. 0 58 26 - 13 39

Dacheindeckung · Abdichtung · Isolierung
Fassadenbekleidung · Holzbau · Dachrinnen



Dachdeckerei
Schnull

Thomas Schnull

Kiefernstr. 20 · 29345 Unterlüß
Telefon 0 58 27-47 44 55
Mobil 01 62-940 85 43
Fax 0 58 27-47 43 73
info@schnull-bedachungen.de
www.schnull-bedachungen.de



Übergabe des Starter-Pakets der metronom an Christel Köllmann



Auch Hans-Hermann Hoff informierte sich über einige Details

metronom Treffpunkt im „Christel's“

Verkaufsstellen überall vor Ort Kooperation mit privaten Anbietern in ganz Niedersachsen

Der metronom zeigt auch neben den Gleisen starke Präsenz. Ab Februar 2012 werden überall in den Regionen, entlang des Streckennetzes, die neuen metronom Treffpunkte eingerichtet. In Kooperation mit privaten Anbietern, zum Beispiel Kiosken, Reisebüros, Tourismuszentralen und anderen, werden Verkaufsstellen für metronom Tagestickets (Einzel- und Gruppenticket) eröffnet. Insgesamt sollen im Jahr 2012 rund 50 dieser Verkaufsstellen eingerichtet werden. Am 11.04. eröffnet der erste metronom Treffpunkt in Suderburg. Kooperationspartner hier ist das Schreibwarengeschäft von Christel Köllmann.

„Die metronom Treffpunkte entstehen entlang unseres gesamten Streckennetzes. Wie hier in Scheeßel wollen wir den metronom-Kunden überall und direkt vor Ort eine Möglichkeit geben Karten zu kaufen. So erweitern wir das Angebot für unsere Fahrgäste in der Breite“, freut sich der kaufmännische Geschäftsführer der metronom Eisenbahngesellschaft mbH, Frank Höhler.

Aktuell gibt es metronom Treffpunkte in Sottrum, Hemmoor, Otterndorf, Uelzen, Scheeßel und Cadenberge.

Erster Kooperationspartner war ein Reisebüro in Sottrum. In dem Ort an der Strecke zwischen

Bremen und Hamburg wurde der Treffpunkt am 08.02. eröffnet. Der Verkauf der Tickets läuft zum Teil hervorragend. Bei einigen metronom Treffpunkten wurden bereits nach der ersten Verkaufswoche neue Tickets geordert.

Geplant ist eine enge Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern. Angeboten werden Tagestickets (Einzelkarte 19 Euro – Gruppenticket 27 Euro) und Fahrradkarten (4 Euro). Die Tagestickets gelten werktags ab 9 Uhr, im Streckennetz des metronom ohne Kilometerbeschränkung, in der zweiten Klasse. An Wochenenden sind die Tagestickets ganztägig gültig. Zusätzlich gelten die Tagestickets auch in den kooperierenden Verkehrsverbänden, wie dem HVV oder dem VBN, allerdings nur in bestimmten Tarifzonen.

Die metronom Treffpunkte sind reine Verkaufsstellen, alle weiteren Dienstleistungen werden weiter in den Servicecentern in Buchholz (Nordheide), Stade, Winsen (Luhe),

Hamburg Hauptbahnhof und Eschede sowie im Kundenzentrum in Uelzen angeboten.

Unternehmen, die Interesse an einer Kooperation mit der metronom Eisenbahngesellschaft mbH haben, können sich bei Petra Knichala vom Vertrieb (knichalaeder-metronom.de) für die Aufnahme als metronom Treffpunkt bewerben.

Über uns:

Die metronom Eisenbahngesellschaft mbH engagiert sich seit 2003 für einen hochwertigen Schienenpersonenfernverkehr in Norddeutschland. Zwischen Küste und Harz bedient das Unternehmen eine Gesamtstreckenlänge von 510 km. Rund 95 000 Fahrgäste nutzen die gelb-blauen Züge täglich. Jeder Zug wird durch freundliche und kompetente Fahrgastbetreuer begleitet. Seit 2009 gilt im metronom ein generelles Alkoholkonsum- und Rauchverbot.

metronom Eisenbahngesellschaft mbH

HOLZ WIE OSKAR

OBJEKTEINRICHTUNGEN
RAUMKONZEPTE
MÖBEL
FENSTER UND TÜREN

nts-tischlerei.de
TEL 05822 94170



SNACK MOL WEDDER PLATT!

Anscheeten und hett doch nix bröcht!

Dat is noch ni lang her, dor haarn wi Besöök vun den „Amtsveterinär“ kreegen. He wull nokieken, ob denn de Tuun, de na de Straat hin denn Utloop afgrenzt, ok sicher is, denn dor har sik wohl een hysterische Minsch bi de Gemeinde opregt, dat uns Hunn' de Lüüt „anfallt“.

De Dokter har sik vörher anmeld und ick hef em fründlich inloodt, denn de Tuun na de Stroot is tweefach und dortwischen wasst noch dorniget Buschwark. Dor is keen Dörchkomen för een olen Hund, nichmol för een junget Diert. Aber so sünd de Lüüt, groote Misthupen vör de eegen Husdör, aber anner Lüüt anschieeten.

Vielleicht beruhigt dat jo dat eegen Geweeten!?

Nu denn, de Doc weer denn dor und he har sogar een „Tiertrainer“ mitbröcht, de sik de Dierten ankieken schull. De een vun unse „Bestien“ weer schon nich mehr good toweechs und leeg nur noch in'n Ünnerstand (intwischen is he all in Dierten-Heben), de anner hett uns all op „sin“ Koppel loten und nix mookt,

so as sik dat för'n ertrockene Hund hört. De Tuun wär ok för sicker holen und so schreev de Mann denn bi'n Tass Kaff sin Bericht und föör wedder vun Hoff.

Wat mi man stutzig mokt, is de Utsag, dat de Tuun „marod“ sien schall – dor sind wohl op de „Innsiet“ vun unse annern Dierten, de wi op düssen Utloop hebt, 'n poor Breed dörchnappelt, aber dat kann man nur utspekulieren, wenn man op unse Grundstück steiht (dat weer denn wohl „Hausfriedensbruch“, denn ick har keeneen inlood, de sik dat bekieken schull).

Oder dor het een op Dak stohn as de Seebär ut de Petzi-Bökers und weer vielleicht brastig över sik und de Welt (oder mi?)!!!





Gutgelaunt und voller Spannung begann das Team um Bernd und Martina Lindenau den Eröffnungstag...
V.l.n.r.: Melanie Pichotka, Bernd Lindenau, Martina Lindenau, Karin Natusch und Manuela Meyer.

Neueröffnung Physio Aktiv

Nach neunwöchiger Umbauzeit wurden am 21.+22.4. die neuen Räume der Physiopraxis Lindenau "Physio Aktiv" in der Bahnhofstraße 48 in Betrieb genommen und zur Eröffnung allen Interessierten vorgestellt. Auf 180 m² ist eine moderne Praxis entstanden, die keine Wünsche offen läßt: helle und freundliche Räumlichkeiten empfangen den Besucher, die beteiligten Handwerksbetriebe haben saubere Arbeit geleistet. Das fanden auch die Besucher, die zahlreich erschienen um zu gratulieren und sich über das neue Angebot vor Ort zu informieren.

5 separat abgeteilte Räume für Massagen, Krankengymnastik und andere Anwendungen stehen für die Patienten zur Verfügung. Interessante, beruhigende Lichteffekte schaffen darin eine entspannte Atmosphäre für Ruhezeiten nach den Behandlungen. Das Therapieangebot umfaßt Massagen, Lymphdrainage, Krankengymnastik nach Bobath, Kiefergelenkbehandlung, spezielle Wirbelsäulen- und Gelenkbehandlungen, Elektrotherapie, Wärme- und Kältetherapie, sowie Extensionsbehandlungen. Neben den Behandlungen in der Praxis werden natürlich auch Hausbesuche angeboten.

Mit eigenem Raum in die Praxis integriert ist Martina Lindenau mit dem vollen Spektrum medizinischer Fußpflege und Reflexzonenmassage.

Ein besonderes Angebot von "Physio Aktiv" richtet sich an alle, die Kraft und Ausdauer verbessern möchten: der "Milon-Zirkel".

Ziel dieses Trainings ist der Aufbau einer stärkeren Muskula-



tur - das stabilisiert die Gelenke und befreit von Schmerzen - und die Stärkung des Herz-Kreislaufsystems zur Verbesserung der Ausdauer.

Erreicht wird das durch elektronisch individuell angepaßte und auf den Trainierenden abgestimmte Widerstände der einzelnen Geräte. Dabei wird auch die Beweglichkeit des Einzelnen berücksichtigt und bestimmte Übungen angepaßt oder begrenzt.

Nach einer ausführlichen "Bestandsaufnahme" der körperlichen Fitness, Puls, Blutdruck, Gewicht usw., werden unter Berücksichti-

gung der festgestellten Werte die Geräte des Milon-Geräteparcours individuell für den Trainierenden eingestellt und die Parameter dazu auf einer persönlichen Chipkarte abgespeichert. Alle Trainingslei-

stungen werden anschließend ebenfalls auf dieser Karte erfasst und über eine Software dokumentiert und ausgewertet. Nach festgelegten Zeiträumen wird das Trainingsziel überprüft und ggf. angepasst.

Die Geräte gehen erst nach dem Einstecken der persönlichen Chipkarte in Betrieb und stellen sich dann vollautomatisch anhand der gespeicherten Werte ein. Verletzungsrisiken durch falsche Belastungen oder Bewegungsabläufe sind somit ausgeschlossen.

Auf den Ergometern (Ausdauergeräte) wird die Pulsfrequenz kontinuierlich überwacht. Erreicht der Puls den festgelegten Grenzwert, fährt das Gerät die Belastung zurück, sodaß der Trainierenden immer in „seinem“ zulässigen Bereich trainiert.

Fazit nach der Eröffnung:

Der Zulauf war überwältigend, das Interesse groß. Neben den Patienten, die "ihren" Physiotherapeuten und seine Qualitäten bei der Behandlung ihrer Beschwerden bereits kenn- und schätzengelernt haben, werden sicher viele von dem neuen Zirkeltraining profitieren, ein Training, das zudem noch Spaß macht...

AP

Wirtschaft:
Forschung
aktuell



Die Kolumne von Prof. Dr. Arnd Jenne, zuständig für Handelsmanagement an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften berichtet aktuell über Projekte aus Forschung und Lehre im Bereich Handel und Logistik des Campus Suderburg.

Heute: Schaufenster

Schaufenster sind das Aushängeschild jedes Einzelhandelsbetriebs. Ihre Gestaltung soll Kunden anlocken, deutlich machen, welches Angebot hinter der Ladentüre zu erwarten ist und dem Vorbeikommenden einen Grund zum Betreten des Geschäftes geben. Umso erstaunlicher ist es also, wenn Einzelhändler die Potenziale die ein Schaufenster bietet nicht nutzen. Mit Waren überfrachtet, ohne Aussage und Botschaft, lieblos und dunkel, so stellen sich Schaufenster leider allzu häufig dar.

Aber was macht eine „gute“ Schaufenstergestaltung aus? Zu Beginn gilt es die Frage zu klären, welche Botschaft vermittelt werden soll. Ist es das exklusive Angebot das die Kunden locken soll, oder doch der Preis? Es gilt eine „Geschichte“ zu erzählen, nicht zu zeigen, wie viel Ware vor Ort ist. Diese „Geschichte“ wiederum muss konsequent zu Ende erzählt werden und spiegelt sich folglich im Aufbau des Schaufensters, der Platzierung von Ware und Preisschildern ebenso wider, wie in der Farbgestaltung oder der Beleuchtung. Und: Jedes Schaufenster wird auf Dauer langweilig, wenn es sich nicht verändert. Erst eine „lebende“, in sich schlüssige und klare Botschaft lockt tatsächlich Kunden. Ansonsten bleiben Schaufenster eine Barriere zwischen Kunde und Geschäft.

**Termin vormerken: 2. 5. 2012
Karsten Scheele-Krogull, Bau-
dezernent der Stadt Uelzen:
„Chancen für Uelzen“**



Tanzworkshop beim VfL Suderburg



Sehr viel Spaß hatten die Teilnehmer des im Rahmen des Vereinsjubiläums organisierten Tanzworkshops in der Suderburger Turnhalle. Die ca. 30 Tanzbegeisterten nutzten die Gelegenheit,

unter Anleitung des DTB-Dance-Trainers und Weltmeister des Hip-Hop, Michael Fehst, zu moderner Musik neue Choreographien kennenzulernen und auszuprobieren. 4 Stunden lang wurde getanzt, ge-

lacht und viel geschwitzt. Und alle Teilnehmer waren sich einig darüber, dass ein solcher Tanzworkshop zu einem späteren Zeitpunkt unbedingt wiederholt werden müsse.



Wer sind die Schnellsten im Land...

Stoppomat- und Tour-Tag am 29.04.2012 von 11-18 Uhr

(nt) Seit dem 01.04.2012 ist der nördlichste Stoppomat Deutschlands wieder einsatzbereit und der eine oder andere sportlich Ambitionierte hat bereits seine Saisonzeitenjagd eröffnet. Das Gerät ermöglicht die kostenlose Dokumentation von Laufzeitergebnissen für Radsportler, Läufer, Geher und Handbiker (keine Skater).

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des VfL Suderburg findet

nun am kommenden Sonntag, den 29.04. um 11:00 Uhr vor Ort an der Wegegabelung Hösseringen/ Räber am Ortsausgang Suderburgs die offizielle Eröffnung statt.

Die Initiatoren des Projekts haben sich in der Vorbereitung mächtig ins Zeug gelegt und bitten zu einem gemütlichen Treffen, um Deutschlands einzigen „Flachland-Stoppomaten“ gebührend in die neue Saison zu schicken!

Gegen einen kleinen Obolus kann man Getränke und auch Würstchen, Kaffee und Kuchen erwerben.

Neben den Pedalisten sind natürlich auch die Läufer eingeladen! Es wäre schön, wenn viele ihre Sonntagsrunde am Stoppomat beginnend absolvieren!!!

Senden Sie Ihre Berichte an:
info@DieZeitung4you.de

Sportabzeichen-abnahme:

Ab 3. Mai stehen die Prüfer wieder zur Verfügung!

(nt) Die Saison beginnt!!! Der eine oder andere engagierte Sportler hat bereits die „Schwimmzeit“ oder auch eine Zeit oder Weite der anderen vier Sportabzeichen-Kategorien absolviert, aber jetzt kann es so richtig losgehen – die Außensaison wird am 03. Mai um 19:00h Uhr offiziell im Sportzentrum am Gänsekamp eingeläutet.

Dann werden bis Ende September an fast jedem Donnerstag die Prüfer auf der Sportanlage bereitstehen und hoffentlich viele Prüfkarten vervollständigen können!

Schließlich wollen wir in unserem Jubiläumsjahr „100-Jahre VfL Suderburg“ den Pokal für die meisten Sportabzeichen zurückerobern!

Dazu bedarf es vieler begeisterter Sportler, die für sich und den VfL das Deutsche Sportabzeichen absolvieren! Auch die Schulen sind wieder gefragt und wir hoffen auf die bewährte Mithilfe der örtlichen Schulen, damit es in diesem Jahr gelingen mag, wieder über 200 Sportabzeichen zu erlangen.



Wer ist der Schnellste im Land 2!?

Turmlauf, 7. Auflage, am 29.05.2012!

(nt) Suderburg Am letzten Dienstag im Mai ist es endlich wieder soweit – der Hösseringen Aussichtsturm ruft die Sportler wieder zu sich, um Ihnen alles abzuverlangen, wenn es heißt, die 180 Wendelstufen im Vertikalsprint zu nehmen. Der bisherige Rekord von Niels Tümmler liegt bei handgestoppten 32,0 Sekunden, gemessen vom Eingangsbogen bis zum Auftritt auf das Aussichtsplattform auf fast 32m Höhe.

Wird es einen Sprinter geben, der diese Vorlage aus dem Jahr 2010 noch einmal toppen kann?

Willkommen sind alle, die sich trauen, egal welcher Altersklasse!

Der erste Start ist für 20:00 Uhr geplant, bitte rechtzeitig erscheinen! Schön wäre eine Anmeldung derjenigen, die diesen Termin bereits fest eingeplant haben – bitte auf der Seite www.vfl-suderburg.de eine Kontaktmail an den PRESSE-WART Niels Tümmler (unter „Kon-

takt/Vorstand“) schreiben. Der Name (oder die Namen, wenn mehrere angemeldet werden sollen) und die aktuelle Altersklasse (z.B. M45) müssen angegeben werden.

Es freuen sich auf einen schönen Abend – die Turnjungs der AH-Kon-di-Gruppe im VfL Suderburg!!!



Die Teilnehmer am 6. Nordic Walking Tag.

6. Nordic-Walking-Tag

„Rund um den Harausee“

Einen abwechslungsreichen Nachmittag in Natur und Landschaft erleben – und dann noch etwas für die eigene Gesundheit tun: das haben 45 Nordic-Walker und Walker beim 6. Nordic-Walking-Tag „Rund um den Harausee“.

Trotz kurzem Regenschauer ging es nach dem gemeinsamen Aufwärmen auf die bestens ausgeschilderte Strecke. Die Walker wurden mit einer spannenden sowie atemberaubenden Tour durch das Haradental belohnt. Auf idyllischen Waldwegen ging es vorbei an Feldern, Rieselwiesen, Bächen, Pfer-

dekoppeln und der gerade aus dem Winterschlaf erwachenden Natur.

„Fit und aktiv im Suderburger Land“ unter diesem Motto hatten der VfL Suderburg, der TSV Hösseringen und Tourismusverein Suderburger Land eingeladen. Die Veranstaltung wurde unterstützt von der Barmer GeK und der Wacholder Apotheke Suderburg. Die Walker kamen nicht nur aus dem Kreisgebiet, sondern u.a. aus Celle und Eschede.

Unterwegs gab es für die lange Strecke zusätzlich Erfrischungsgetränke.

100 JAHRE VfL SUDERBURG



Veranstungskalender 2012

- 29. April Stoppomat & Tour-Tag** Ein munteres Treffen aller Stoppomat-Freunde und die es werden wollen: Rennradfahrer, Tourenfahrer, Läufer, Neugierige. Zwanglos und familiär – ein herzliches Miteinander den ganzen Sonntag. Wo? Am und um den Stoppomat herum: Ortsausgang Suderburg Richtung Hösseringen/Räber
- 17. Mai Kreispokal-Endspiel der Fußball-Herren** Ob diese Veranstaltung in Suderburg stattfinden kann, entscheidet sich erst am Ostermontag, da die 1. Herrenmannschaft im Halbfinale steht.
- 20. Mai Kreiswandertag: 09:30 Uhr Hof Spellig**, Hauptstraße 2, Suderburg. Der Kreiswandertag 2012 findet in Suderburg statt. Die Veranstaltung beginnt mit einem Freiluftgottesdienst um 9.30 Uhr auf dem Hof Spellig, anschließend wird gewandert. Der Wandertag endet mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Gesang.
- 26./27. Mai Beachvolleyball-Turnier der Damen und Herren** im Sportzentrum Suderburg. Der Niedersächsische Volleyballverband richtet ein Turnier auf der Beachvolleyball-Anlage des VfL Suderburg aus: Am Samstag spielen die Damen, sonntags die Herren.
- 26. – 28. Mai Judo-Austausch mit Boos (Frankreich) in Suderburg** Am Pfingstsonntag werden die französischen Sportfreundinnen und -freunde aus Boos in Suderburg um 10:00 Uhr empfangen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung in den Familien. Pfingstsonntag ist ein gemeinsamer Ausflug geplant – am Abend folgt der offizielle Teil mit Gästen. Pfingstmontag werden die Wettkämpfe ausgetragen, gegen spätem Nachmittag folgt die Abfahrt der Gäste in Richtung Frankreich.
- 29. Mai 7. Turmlauf: 20:30 Uhr, Hösseringen**
Es gilt, die 180 Stufen bis zur Plattform in so kurzer Zeit wie möglich hinauf zu sprinten: Höhenunterschied 32,40 m.



Hausmeisterservice

Thomas Nohns

Service rund um Haus und Garten

Objektbetreuung · Gebäudereinigung · Winterdienst
Kleinreparaturen · Gartenfräsarbeiten
Vertrieb von Gartenbewässerungsanlagen

Oldendorfer Straße 30 · 29556 Suderburg

Tel.: 058 26 - 88 04 98

Mobil 0172 - 3 00 66 46

Fax 058 26 - 88 04 99

Mail: service@htn24.de



Pommeriens

BAR · CAFÉ · RESTAURANT

*Auch im Wonnemonat/Mai,
ist für jeden was dabei!*

*Ob klassisch oder kreativ,
gerader Spargel oder schief...**

*Kochen können wir besser als reimen oder
Spargel zeichnen. Überzeugen Sie sich selbst!

Bahnhofstraße 79 in 29556 Suderburg · Tel: 05826-40 20 785
Geöffnet: Täglich 11:30 - 22:00 Uhr · Donnerstags ist Ruhetag

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Alle Klassenstufen
Alle Schulformen

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
01803-6 22 444

Deutsch, Mathe, Englisch

Jetzt auch in Suderburg

- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsförderprogramme
- Mini-Gruppen => Maxi-Erfolg
- kostenlose Lehrmaterialien
- Lerntypen-gerechtes Lernen

Gute Noten sind kein Zufall !



2. Runde der Mathematik-Olympiade

Rauchende Köpfe in Westerweyhe

(nt) Suderburg/Westerweyhe Zahlreich waren Sie nach Westerweyhe gekommen – die besten Pennäler der Suderburger Grundschule führen am 21.04.2012 bei schönstem Frühlingswetter zur

Grundschule Westerweyhe, um sich den Aufgaben der zweiten Runde der Mathe-Olympiade zu stellen. Vor Ort hatte die Leiterin der Schule, die Suderburgerin Frau Lembeck, mit ihrem Team alles gut organisiert. Die Begrüßung fand in der Turnhalle statt und ohne viel Aufhebens ging es dann auch an die Aufteilung der Gruppen nach Klassenstufe. Mit ihren jeweiligen Betreuern (Lehrkräfte der verschiedenen Schulen) gingen die einzelnen Gruppen jeweils geschlossen zu den vorbereiteten Prüfräumen. Dort hatten Sie dann eine Stunde Zeit, die kniffligen Aufgaben zu lösen.

Den wartenden Begleitern war die Möglichkeit der Verköstigung geboten, aber viel schöner war es, das Wetter für einen Spaziergang im und um das sehr schöne Dorf zu nutzen.

Nach der Prüfung gab es viele vor Anstrengung rote Köpfe und sogar einige Tränen wurden vergossen, weil man sich wohl ärgerte nicht alles geschafft zu haben...

Jetzt sind die Lehrkräfte gefragt, die die vielen „Arbeiten“ jetzt kontrollieren und auswerten müssen, damit die Sieger und somit Qualifikanten für die 3. Runde gekürt werden können! Über die Ergebnisse wird berichtet!!!

Elektro-Ginkowski

GmbH & Co. KG

Bahnhofstr. 72, Suderburg

Tel. (05826) 7440, Fax 8440

www.ginkowski.de

- Schalt- u. Steueranlagen
- Datennetzwerktechnik
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen

eMail: info@ginkowski.de

- Antennenanlagen
- Elektroinstallation
- Elektrofachgeschäft
- Kundendienst





HEIZUNG SANITÄR

Joachim Grunau

Bahnhofstr. 77b · 29556 Suderburg · Tel. (05826) 8407

Ihr **Handwerksmeister aus Suderburg** plant für Sie und führt fachgerecht aus:

Oel - Gas - Solar - Heizsysteme
Holzvergaser Heizungsanlagen
Gas-/Oelfeuerungskundendienst

Wir übernehmen Wartungsarbeiten für folgende Fabrikate:

Buderus

WOLF

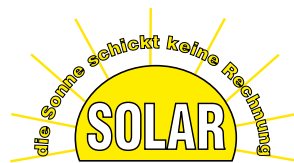
**BEHRMANN
-ATAG-Gruppe-**

Vaillant

**Sieger
HEIZSYSTEME**

VIESMANN

Oel-Gasfeuerungs-Notdienst - rund um die Uhr



Ein Anruf
genügt:
(05826) 84 07



Motivierte Eltern bei Kindergarten-Aktion



Am Freitagnachmittag, dem 13. April 2012, trafen sich 14 Familien vom Evangelischen Kindergarten St. Michaelis in Gerdau zu der alljährlichen Frühjahrs-Gartenaktion, um die Winterschäden zu beseitigen und das Gelände auf den Frühling vorzubereiten.

Bei trockenem Wetter und bester Laune wurde gepflanzt, gejätet, geharkt und Mutterboden auseinandergedehnt. Büsche und Bäume

wurden beschnitten, Beete mit Weidenruten umzäunt und frisch bepflanzt.

Sand aus der Sandkiste, der seinen bestimmungsgemäßen Ort „verlassen“ hatte, wurde zurück in die Sandkiste geschaufelt.

Zwischendurch gab es für die fleißigen Helfer frischgepressten Apfelsaft aus Flinten, Kaffee und Gabi's selbstgebackenen Butterkuchen... hmm, wie lecker!

Gegen 18.00 Uhr war die Arbeit dann geschafft und das Außenge-

lände unseres Kindergartens machte wieder einen einladenden Eindruck.

Die Mitarbeiter des Kindergartens bedanken sich auf diesem Wege nochmals herzlich bei allen Helfern. Ein dickes Dankeschön geht an die Familie Korn, Gerdau, für die Blumenspenden und an die Firma Hentschke, Gerdau, für den angelieferten Mutterboden.



Kaffeepause nach getaner Arbeit...



Auch die mitgekommenen Kinder halfen fleißig mit...



... und hatten sich die Pause dann ehrlich verdient.

8 x TRUMPF

in der Samtgemeinde

Suderburg

Wir leben hier und stehen stets für:
Fachkompetenz, gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, Zuverlässigkeit, Freundlichkeit, Qualität, Service und Kulanz!



Liebe Leserinnen und Leser

Ab sofort haben Sie Monat für Monat die Chance, einen Gutschein über 119,- € zu gewinnen, der bei dem Unternehmen eingelöst werden kann, das im Mittelteil der jeweiligen Ausgabe der ZEITUNG vorgestellt wird. Zur Verfügung stellt diesen Gutschein die Verlag + Druck Linus Wittich KG.

Und so geht es:

Füllen Sie den nebenstehenden Spielschein aus, beantworten die gestellte Frage und werfen den Spielschein in eine der aufgestellten Losboxen, die bei folgenden Unternehmen zu finden sind:

Dreilingen:
Kfz-Werkstatt Thomas Schröder
Eimke:
Heidjer Frischmarkt

Gerdau:
Schlachtereie Meyer, Gerdau

Suderburg:
EMS Elvira Müller
Christels Papierladen
Gimo Mode & Textil
(weitere Abgabestellen werden folgen)

Sie können den Abschnitt auch **per Post** senden an die Redaktion Die Zeitung Burgstraße 20, 29556 Suderburg oder **per eMail** an: trumpf@DieZeitung4you.de

Letzter Abgabetermin für diese Ausgabe ist der 15. Mai 2012

Danach heißt es: Daumen drücken! Es entscheidet das Los und der Gewinner/die Gewinnerin wird informiert.

Viel Glück wünschen die beteiligten Firmen und die Redaktion.

Spielschein

Es wird versichert das die Spielscheine nach der Verlosung umgehend vernichtet und die persönlichen Daten nicht gesammelt, ausgewertet oder weitergegeben werden!

Gewinnfrage:
Welche Bermudas sind die Highlights in der Herrenmode bei Gimo Mode & Textil?

Lösung:

Absender:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Für die Benachrichtigung bitte angeben:

Telefon: _____

oder eMail: _____

8 x TRUMP

in der Samtgemeinde

Suderburg

Anzeige

GIMO

Bahnhofstr. 48
Tel. 05826 / 239

MODE & TEXTIL Suderburg

Unser Angebot im Mai

10 % Rabatt auf alle Artikel von **Pioneer**
Jeans, Blusen, Oberhemden, T-Shirts, Shorts,
Bermudas und Caprihosen

Schauen sie doch einfach mal vorbei.
und nicht vergessen **am 13. Mai ist Muttertag.**

Das Textilfachgeschäft GIMO gibt es seit 24 Jahren in Suderburg

Hier legt man Wert auf Preis und Leistung.

Mit wechselnde Sonderangeboten, Rabattaktionen und einer persönlichen Kundenkarte wird dem Kunden auf 140 m² ein vielfältiges Angebot präsentiert. Gisela Baum und Ihre Mitarbeiterin Frau Dagmar Dammann beraten ihre Kunden gerne zu den aktuellen Modetrends und auf Wunsch kommt Frau Baum mit einer kleinen Auswahl auch zu Ihren Kunden nach Hause. Zum umfangreichen Service gehört auch eine Änderungsschneiderei und die Annahmestelle für Wäscherei Bokelmann, Reinigung Ebel und Schuhreparatur Jonat Albrecht.



Bei GIMO Mode & Textil erwartet Sie ein umfangreiches Sortiment an Damen-, Herren- und Babybekleidung. Jeans von Pioneer und Colac, Outdoorjacken von Gelco, MOX und terratrend, hochwertige Strick- und Shirtware von SERENA MALIN, Gelco und Camelot. In der Miederwaren- und Nachtwäscheabteilung findet man die Fir-

info@DieZeitung4you.de


Die KFZ-Werkstatt

für alle Marken und Modelle



**auto
reparatur**

Thomas Schröder
Kfz-Meisterbetrieb
Bahnsener Straße 6
29578 Dreilingen
Telefon (0 58 26) 72 73

- HU/AU • Reifenservice
 - Klimaanlage-Wartung
 - Hol- und Bringdienst
-  **Eurorepar**-Stützpunkt
(Citroën/Peugeot-Service)

www.hetho-technic.de

Christel's

Schreibwaren - Papier
und vieles mehr

Christel Köllmann
Hauptstr. 14
29556 Suderburg
05826/958660

Angebot im Mai:
Straßen-Malkreiden
Packung mit 20 Stck.
€ 1,29



Fachhandel & Floristik Schlüsseldienst

EMS Elvira Müller
Hauptstr. 51, 29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 73 61, Fax 73 62



Kunden sind Anlieger!

Während der Straßenbauarbeiten
sind wir **bis Juni** noch **über**
die Burgstraße zu erreichen.

F urg

**Wir leben hier und stehen stets für:
Fachkompetenz, gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, Zuverlässigkeit, Freundlichkeit, Qualität, Service und Kulanz!**



Mode & Textil burg.

men Ringella, Schöller, Mey, Kumpf, Triumph und die neuesten Trends von BeeDees. In diesem Sommer stehen die Farben rot, weiß, royalblau, braun, grün und türkis im Mittelpunkt. Strickwesten, verspielte Blusen, T-Shirts mit modischen Drucken und 7/8 Hosen mit raffinierten Details gehören zum Sommeroutfit bei den Damen wie bei den Herren das großkarierte Freizeithemd von Pioneer und dazu farblich passende Jeans mit Buffies. Highlights in der Herrenmode sind Cargo-Bermudas uni oder kariert in tollen Sommerfarben. Auch eine gut sortierte Kurzwarenabteilung und eine kleine aber geschmackvolle Auswahl an Schuhen für Damen und Herren von CAPRICE, jomos und THERESIA M, Krawatten und modische Accessoires findet der Kunde bei GIMO. Das GIMO-Team ist immer bemüht dem wechselnden Strom der Mode zu folgen und sich auf die Kunden und deren Wünsche einzustellen. Persönliche Gespräche, Fröhlichkeit und Professionalität vermitteln das Gefühl einer guten Kundenberatung.



Blumen und Geschenke zu jedem Anlass...

...natürlich auch zum Muttertag!



**Bahnhofstraße 3
29556 Suderburg
Telefon + Fax
(0 58 26) 95 83 13**

www.suderburg-online.de

Groß | Design RAUMGESTALTUNG

Raumausstattermeister Uwe Groß

Hauptsitz:
Bahnhofstraße 28
29556 Suderburg
Tel.: (0 58 26) 99 66
Fax: (0 58 26) 99 77

Filiale:
Celler Straße 1
29574 Ebstorf
Tel.: (0 58 22) 94 66 96

www.gross-design.de • vertrieb@gross-design.de

- Polsterei
- Sonnenschutz
- Fußböden
- Tapeten
- Gardinen
- Zubehör



Janszikowsky

Bahnhofstraße 41, 29556 Suderburg
Telefon (0 58 26) 71 59

Der Frischemarkt mit Postagentur u. Lotto-Annahme

Charity-Grillen

Am 4. und 5. Mai 2012
jeweils von 11.00–18.00 Uhr

**Leckere Bratwurst und Getränke
und vieles mehr...**

LUTHER CARPE DIEM

MITTAGSTISCH

In den Twieten 14 · 29556 Suderburg

Tel. 0 58 26 - 958 940

Email: info@luthers-carpe-diem.de

www.luthers-carpe-diem.de

KÜCHENÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag-Freitag 12-14 + 17.30-22.30 Uhr

Samstag 17.00-22.30 Uhr

Sonntag/Feiertag 12-14 + 17.00-22.30 Uhr

Mittags keine Außer-Haus-Lieferung!

Böddenstedter Dorfarbeitskreises:**Erfolgreich Motorkettensägelehrgang.**

An zwei Tagen wurden 10 Böddenstedter in einem Einführungslehrgang über den Umgang mit der Motorkettensäge vertraut gemacht. Revierförster Christian Kirschstein hatte von der Landwirtschaftskammer die Mobile Waldarbeiterschule engagiert und Forstoberinspektor Axel Hartge brachte den Teilnehmern als erstes im theoretischen Teil die Unfallverhütungsvorschriften bei der Waldarbeit und die Wichtigkeit der persönlichen Schutzausrüstung näher. Aber auch Einsatz und Technik der Kettensäge sowie Wartung und Pflege wurden erklärt. Am zweiten Tag ging es in den von Karsten Hilmer zur Verfügung gestellten Wald wo dann

die Lehrgangsteilnehmer in der Praxis jeder mit seiner Motorsäge verschiedene Bäume fällen und zerkleinern musste. Die verschiedenen Fälltechniken mit Fällhebereinsatz und Keilen wurden geprobt und die Arbeit am liegenden Stamm, wie Trennschnitte, Entastung durchgeführt. Die Richtlinien der PEFC für den Selbstwreberinsatz erklärte der Lehrgangsleiter ausführlich. Die Teilnehmer bedankten sich bei Axel Hartge für den interessanten Lehrgang. Der Umgang mit der Motorkettensäge ist kein Kinderspiel und die Sicherheit im Umgang mit diesen Geräten sollte immer an erster Stelle stehen. An dieser Stelle soll noch einmal darauf hingewie-

sen werden, dass es unbedingt notwendig ist so einen Lehrgang zu besuchen bevor man mit den Sägen arbeitet. So ausgebildet können die

Böddenstedter den nächsten Arbeitseinsatz im Arbeitskreis Dorfverschönerung entgegen sehen.



Auf dem Foto von links: Reinhard Cohrs, Jan-Jochen Hilmer, Wolfgang Natusch, Jan Stolze, Hartmut Cohrs, Hartmut Stolte, Hans-Jürgen Drögemüller, Jörn Drögemüller, Axel Ratge, Dr. Horst Löbert

+ DRK-Pflegedienste im Landkreis Uelzen gGmbH

**Wir sind für Sie da!**

Unsere Leistungen:

- +** Grundpflege (Pflegeversicherung, Sozialamt oder Selbstzahler)
- +** Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- +** Haushaltshilfe
- +** Hausnotruf
- +** Menü Service

**Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern,
telefonisch oder persönlich,
auch in Ihrer häuslichen
Umgebung!**

Zentrale Rufnummer 0581 903232

Osterfeuer in Wichtenbeck

Die Freiwillige Feuerwehr der stellv. Ortsbrandmeister Björn Busenius veranstaltete auch in diesem Jahr wieder das Osterfeuer. Am Ostersonntag um 10.00 Uhr trafen sich die Kameraden und andere Helfer um das Osterfeuer aufzuschichten und den Platz herzurichten. Nach getaner Arbeit konnten sich alle Helfer beim traditionellen Mettbrötchen-Essen stärken. Gegen 19.00 Uhr begrüßte

der stellv. Ortsbrandmeister Björn Busenius zahlreiche Gäste und wünschte der Veranstaltung einen harmonischen Verlauf. Bevor das Feuer entfacht wurde konnten die jüngeren Besucher ihren Spürsinn beim Osterfeuersuchen unter Beweis stellen. Trotz der niedrigen Temperaturen wurde bis in die frühen Morgenstunden am wärmenden Feuer geklönt.

**Sasse-Zäune**

Erfahrung seit über 50 Jahren

Zäune, Carports, Sichtschutz

Theerhofer Weg 8 - 10 · 29345 Unterlüß/Lutterloh

Tel. 0 58 27 - 3 28 · Fax 56 49

Tourismusverein Suderburger Land engagiert sich für Infrastruktur

Mitglieder legen Hand an am Bohlensteg an der Hardau

Hösseringen, 17. April 2012; Der Tourismusverein Suderburger Land engagiert sich für die Unterhaltung der touristischen Infrastruktur in der Region. Kürzlich brachten einige engagierte Mitglieder ein Drahtgeflecht auf dem Bohlensteg über die Hardau (zwischen Räber und Hösseringen) an, um die Rutschgefahr bei feuchtem Wetter zu verringern.

Einige flinke Hände machten der Arbeit schnell ein Ende. Schnell und unkompliziert hatten sich die Mit-

glieder bereit erklärt, diese Aufgabe ehrenamtlich zu lösen und damit die Samtgemeinde zu entlasten. Es wurde gehämmert, getackert und verlegt, um den Bohlensteg sicherer zu machen. Schließlich sind intakte Freizeitanlagen für Gäste und Einwohner eine Grundvoraussetzung zum Wohlfühlen.

Machten den Weg über die Hardau sicherer: Jörg Köllner, Michael Luther, Helmut Gerken,

Manfred Techmann (v.l.) vom Tourismusverein Suderburger Land



Meadowfestival in Suderburg: Das Musikprogramm steht!

nt. Der Suderburger Verein für Kultur und Soziales e.V. bat am 30.03. zur zweiten Gesprächsrunde in die Ostfalia-Fachhochschule. Sinn und Zweck dieser Runde, zu der ca. 20 Interessierte gekommen waren, war neben der Präsentation des aktuellen Planungsstandes natürlich auch die Information der Suderburger Vereine, Verbände und speziell der Anwohner, die direkt am Festivalgelände auf der Ostfalia-Wiese gegenüber der Gaststätte „Carpe Diem“ wohnen, gewesen. Denn für so ein Festival ist es unabdingbar, dass man die Anrainer von vornherein mit ins Boot holt, damit es keinen Ärger gibt, der zu Störungen einer solchen Veranstaltung führen könnte. Der Vorsitzende des Vereins, Philip Gieleßen dazu: „Uns ist bewusst, dass es nicht alle Menschen begrüßen, wenn nachts Musik läuft. Wir möchten den Anwohnern die Möglichkeit bieten frühzeitig zu planen, Freunde oder Bekannte zu besuchen oder sich dazu zu entschließen, auf das Festival zu kommen.“

Der aktuelle Planungsstand wurde von den Verantwortlichen vorgestellt. Inzwischen ist die Liste der auftretenden Musiker vollständig: Auf der Hauptbühne werden die Bands Northern Lite, Tequila and the Sunrise Gang, The Jancee Pornick Casino und Torpus and the Artdirectors ihr Repertoire zum Besten geben. Die Nebenbühne verspricht ebenfalls ein vielfältiges und gutes Musikprogramm. Dort werden folgende Musiker zu sehen und zu hören sein: Eddy White aus Uelzen, Caro and the Gang (Braunschweig), Thomas Meritt (Mainz), New Age (Hildesheim), Monoklub (Hamburg), Soundyard (Lüneburg) sowie E123 (Hamburg). Die Bühnen werden abwechselnd bespielt, es soll keine Überschneidungen geben.

Aber damit nicht genug – ab Mitternacht gibt es dann Musik vom Plattenteller! Zwei DJs sorgen für Tanzmusik bis in die Morgenstunden! Einer von ihnen ist Djane Melburn aus Hamburg. Sie hat bereits in vielen Ländern Europas die Leute zum Tanzen gebracht!!!

Natürlich darf auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz kommen.

Darum sind Anbieter mit besonderen Leckereien vor Ort, darunter das LÄS-SIG (Biorestaurant Bahnhof Uelzen), aber auch ein Bio-Hotdog-Stand – und das Gezapfte kommt von der Brauerei Rothaus, die eigens einen Ausschank auf der Festivalwiese aufstellt. Mit weiteren Anbietern wird noch verhandelt.

Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung war die Finanzierung des Festivals. Da der Aufwand sehr groß ist, sind entsprechende Kosten zu bestreiten. Hier konnte jedoch zahlreiche Unterstützer geworben werden, die ein Sponsoring zugesagt haben. Neben den Hauptsponsoren gibt es viele weitere Firmen und Vereinigungen, die sich beteiligen. Auch private Spender sind auf der immer länger werdenden Unterstützerliste vertreten. Weitere Spender sind willkommen!

Durch diesen finanziellen Grundstock ist es möglich, die Eintrittskarten zu einem günstigen Preis anzubieten: Im Vorverkauf sollen die Karten 13€, an der Tageskasse 16€ kosten.

Im Vorverkauf können die Karten u.a. bei Pommerien in Suderburg und im Mephisto Uelzen erworben werden. Auch eine Kartenbestellung über das Internet ist geplant.

Der Vorstand wies schließlich noch darauf hin, dass auch eine Homepage eigens für das Meadowfestival eingerichtet wurde (www.meadowfestival.de). Ebenfalls sei man bei Facebook vertreten. So könne der aktuelle Stand der Planungen von (fast) jedermann nachgelesen werden.

Ganz wichtig sei für das Gelingen der Veranstaltung auch noch die Beteiligung vieler Kleinkunsthändler und Kulturschaffender. Ebenso soll eine Plattform für Vereine aus der Region geboten werden, ihr Kulturprogramm zu präsentieren, so Philip Gieleßen zum Abschluss der Präsentation. Es werden noch Händler, Künstler und Vereinigungen gesucht!

Kontakt per eMail festival2012@gmx.de oder direkt an die Ostfalia-Hochschule, Campus Suderburg wenden! Die Anschrift lautet: Suderburger Verein für Kultur und Soziales, Herbert-Meyer-Str. 7, 29556 Suderburg.



**Wir haben
eine NEUE
Waschanlage
mit modernster Technik
vom Marktführer
WashTec.**



DEHRMANN

· Autohaus · Tank-Station ·
Suderburg · Telefon (0 58 26) 75 27

SOMMERBAD STADENSEN



Beginn der Freibadesaison in Stadensen

In diesem Jahr öffnet das Sommerbad in Stadensen am Sonntag, den 06.05.2012. Um 10.00 Uhr findet unter Leitung von Pastor Winnefeld ein Zeltgottesdienst statt. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Gesangverein Heiderose. Im Anschluss wird dann das Becken für alle Wasserratten freigegeben und sie können wieder ihre Bahnen im chlorreduzierten und deshalb besonders hautfreundlichen Wasser ziehen. Und auch in diesem Jahr wird es in Stadensen viele Veranstaltungen geben, so z. B. das Riesenkickerturnier am 09.06.2012. Interessierte sollten

sich diesen Termin unbedingt vornehmen, das Turnier ist für Teilnehmer und Zuschauer immer ein Riesenspaß.

An den Öffnungszeiten im Sommerbad Stadensen verändert sich auch in 2012 nichts. Die Interessengemeinschaft Sommerbad Stadensen e. V. (ISO) freut sich, auch in dieser Saison das Fröhschwimmen Freitags von 6.00 Uhr bis 7.30 Uhr anbieten zu können. „Es ist in der Vergangenheit gut angenommen worden und hat sich unter den Frühaufstehern etabliert. Es ist zu einem festen Bestandteil innerhalb der Struktur

der ISO geworden und eine echte Bereicherung für unser Bad.“, so der Vorstand.

Erfreulich ist auch, dass die moderaten Eintrittspreise beibehalten werden konnten. Beim allabendlichen „happy-hour-Tarif“ gab es sogar eine Verbesserung für die Abendschwimmer. Konnten bisher ab 18.30 Uhr zwei Badegäste für den Eintrittspreis einer Person das Bad nutzen, gilt ab sofort als Abendtarif der halbe Preis pro Schwimmer. Somit kommen auch Einzelpersonen in den Genuss des verbilligten Eintritts.

Aufs Treppchen geschwommen

DLRG Stadensen auf den Landesmeisterschaften der Rettungsschwimmer

Wieder mit einem starken Aufgebot reisten die Mitglieder der DLRG-Ortsgruppe Stadensen e. V. zu den Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen, die in diesem Jahr in Schortens ausgetragen wurden. Neben jeweils einer Mannschaft in der AK 17/18m, AK offen/w sowie im Seniorenbereich stellte Stadensen zwei Mannschaften in der AK 12. Beinahe hätte die Staffel AK 12m nicht starten können, da Matti Liebelt krankheitsbedingt kurzfristig ausgefallen war und leider

nicht mitfahren konnte. Doch bei der DLRG in Stadensen gibt es wahren Teamgeist, und so erklärte sich die siebenjährige Pia Both nach kurzer Überlegung bereit, von der Mädchenmannschaft in die der Jungen zu wechseln. Da bei den Rettungsschwimmern im Mannschaftsbereich jeder Starter eine andere Disziplin absolviert, musste die Startreihenfolge für beide Mannschaften der AK 12 noch neu festgelegt werden. Für die Sieben- bis Elfjährigen war es die erste Teilnahme auf Landesebene. Diese Herausforderung meisterten die Kleinen trotz der zusätzlichen Schwierigkeiten mit Bravour. Auch die übrigen Teilnehmer zeigten vorbildlichen sportlichen Einsatz. Über die rein schwimmerischen Disziplinen hinaus mussten die Jugendlichen zusätzlich ihr Können in der Herz-Lungen-Wiederbelebung unter Beweis stellen, denn die DLRG-ler sind schließlich nicht nur Sportler, sondern auch Lebensretter.

Mit Susanne Leske (Senioren) als Drittplatzierte in ihrer Altersklasse stand zum zweiten Mal eine Schwimmerin aus Stadensen auf dem Siegerpodest. Den ersten Erfolg auf Landesebene überhaupt für Stadensen hatte im Jahr 2008 Ronja Heißenbüttel erzielt, die ihre schwimmerische Karriere bei der DLRG Stadensen begonnen hat. Sie hatte den Vizemeistertitel errungen. Die Platzierung von Susanne Leske war für Trainer Michael Müller ein schöner Abschluss seiner aktiven Trainertätigkeit.

Parallel zum sportlichen Vergleich wird übrigens jährlich auch das Landesjugendtreffen der DLRG ausgerichtet. Eine Teilnahme hieran ist für jedes Mitglied ohne Beteiligung an den Wettkämpfen möglich. Diese Möglichkeit nutzten auch einige Mitglieder. Organisiert wird diese viertägige Großveranstaltung von der DLRG-Landesjugend Niedersachsen. Eine tolle Leistung, die die jungen Leute hier Jahr für Jahr ehrenamtlich auf die Beine stellen, denn immerhin müssen etwa 2500 (!) Kinder, Jugendliche und Erwachsene untergebracht und gepflegt werden. Natürlich darf ein umfangreiches Rahmenprogramm nicht fehlen. In diesem

Wasserzeiten

des Sommerbad Stadensen

Montag

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Dienstag

14.00 Uhr - 19.45 Uhr

Mittwoch

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Donnerstag

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Freitag

06.00 Uhr - 07.30 Uhr

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Samstag

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Sonntag

10.30 Uhr - 19.45 Uhr

Täglich ab 18.30 Uhr

Happy-Hour-Tarif,

Einlass bis 19.30 Uhr



Jahr lautete das Motto „50 Jahre Heldenschmiede“. Tagsüber waren Kino, Basteln Sport und Spiel, aber auch Ausflüge und Wellness im Angebot. Während die Jüngeren sich abends im eigens in einer Turnhalle eingerichteten Night-Center bei Flirtparty- und Heldendisco vergnügten, verbrachten Trainer und Betreuer die Zeit eher in der Weinstube. Alte Bekanntschaften wurden aufgefrischt, neue Kontakte geknüpft und auch das eine oder andere sportliche Treffen vereinbart.

„Es hat wieder einen Riesenspaß gemacht und im nächsten Jahr sind wir wieder dabei“, bilanzieren die Rettungsschwimmer aus Stadensen. Insbesondere die AK 12 freut sich schon jetzt auf die nächste Landesmeisterschaft.



Wir haben den Maßstab für Ihre

► Wohlfühl-Küche ◀

**Einfach
besser ...**

**... die küche
Hermannsburg**

Celler Straße 53 • Telefon 0 50 52 - 26 41

www.diekueche-hermannsburg.de

Pflanzenmarkt Stadensen wieder Riesenerfolg

Auftaktveranstaltung kurz vor Eröffnung der Freibadseason im Sommerbad Stadensen ist der jährliche Pflanzenmarkt. Außerordentlich zufrieden mit der Resonanz hierauf zeigen sich die Organisatoren der Interessengemeinschaft Sommerbad Stadensen e. V. (ISO) auch in diesem Jahr. Regelrecht gestürmt wurde das Gelände bei Beginn des Marktes. Neben Vielfalt und Qualität der angebotenen Pflanzen bietet Stadensen auch immer eine ausgesprochen gute fachliche Beratung durch Waltraut und Karlheinz Borrmann, die so auf anderen Veranstaltungen nicht zu finden ist. Keine Frage zu Standort, Höhe oder Blütenfarbe eines noch so kleinen Pflänzchens bleibt unbeantwortet. Neben den üblichen heimischen Stauden und Sträuchern gab es wieder einige ausgefallene Balkon- und Zimmerpflanzen. Der Gemüsegärtner konnte wählen zwischen Tomaten, Erdbeeren und Rhabarber und mehr, aber auch Schnittlauch, Oregano, Salbei und weitere Kräuter oder herrlich duftender Lavendel waren zu haben.

Riesenandrang herrschte auch am Tortenbüfett. Üblicherweise wird dieses erste Büfett der Saison

von Bäckerinnen und Bäckern (!) der DLRG Stadensen und Badnutzern aus Suderburg bestückt. Trotz der enormen Anzahl der Torten war das Büfett zum Ende der Veranstaltung bis auf den letzten Kuchenkrümel ausverkauft, nicht zuletzt durch das gut aufeinander eingespielte Team am Tresen. Geballte Manpower gab es hinter den Kulissen des Tortenbüfetts. Jan Lüder und Ingo Liebelt bildeten in diesem Jahr das Abwasch-Team, was von vielen mit Erstaunen bemerkt wurde. Die beiden haben ihre Sache so gut gemacht, dass sie schon jetzt für das nächste Jahr gebucht wurden. Flexibel reagierten die Mitglieder der ISO während des kurzen Regenschauers am Nachmittag. Spontan packten viele Hände an uns stellten Tische und Stühle in der Halle vor den Duschen auf. Glücklicherweise hatte der Wettergott bald ein Einsehen und stellte den Regen ab.

Erfreulich auch, dass einige Bewohner des Seniorenheimes in Stadensen mit Betreuern gekommen waren. Ein Besuch im Sommerbad und ein leckeres Stück Torte ist für die Senioren immer eine willkommene Abwechslung. Etliche von ihnen nutzen das



Angebot im Bücherregal. Hier ist für jeden Lesegeschmack etwas zu finden, überwiegend Taschenbücher und Romane, aber auch Sach- und Kinderbücher und manchmal auch eine Rarität.

„Eine rundum gelungene Veranstaltung, es werden hohe Erwartungen an unseren Pflanzenmarkt gestellt, die wir auch in diesem Jahr wieder Dank der tatkräftigen Unterstützung erfüllen konnten“, bi-

lanziert der Vorstand der ISO. „Und ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Helfern und Spendern ausdrücklich bedanken“, so Organisatorin Susanne Leske. „Besonders freue ich mich darüber, dass viele mich von sich aus ansprechen und ihre Hilfe anbieten. Es ist einfach schön, wenn man soviel Unterstützung von allen Seiten erhält. Das bestärkt auch uns im Vorstand, mit unserer Arbeit weiter zu machen.“



Sommertraining der DLRG Stadensen

Das Sommertraining der DLRG Stadensen beginnt mit der Eröffnung des Freibades. Trainiert wird immer Montags um 18.00 Uhr. Der erste Trainingsabend ist der 07.05.2012.

Die DLRG bietet Trainingsgruppen für jede Altersklasse an, beginnend mit der Wassergewöhnung für die Kleinsten in der Mäuschengruppe, dann folgen im Kinder- und Jugendbereich verschiedene Gruppen, gestaffelt nach Alter und

Können. Außerdem besteht eine Erwachsenengruppe und es wird gezieltes Training für die Wettkampfteilnehmer angeboten. Fragen beantwortet der erste Vorsitzende Andy Hähnchen unter 05802-340 oder die technische Leitung Carina Müller, Telefon 05802-4421. Interessenten aus dem Suderburger Raum können sich auch an Gerd Jäkel, Tel. 05826-8998 oder Susanne Leske, Tel. 05826-950455 wenden.

baumschule
Növig-Maaß
Pflanzenverkauf, Gartenanlagen und -gestaltung

29365 Sprakensehl • Tel. (0 58 37) 12 27 • Fax (0 58 37) 13 45

Das Team vom Bauerncafé versorgt Sie mit leckeren Speisen und Getränken!

Am 28. April und 29. April 2012 große Beet- und Balkonpflanzenausstellung bei uns in Sprakensehl!

StaudenProfi
KOMPETENZ UND VIelfALT

„Schnuppern und Erleben“
Duft- und Kennenlernpfad vom Bauerncafé am Teich vorbei bis zu unserer Baumschule

TISCHLEREI SEMMLER

www.Holzfensterbank.de

Hauptstraße 24 · 29556 Suderburg | ☎ 05826-880025



Bauerncafé Röling's Hof

Torten- und Kuchenbuffet
1. Mai ab 14 Uhr Dixieland am Nachmittag
1. Mai Spargelessen
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung



Geöffnet Mittwoch bis Sonnabend 14.00 bis 19 Uhr • Sonntag 11 bis 19 Uhr
Schulstraße 1 • 29365 Sprakensehl • Tel. (0 58 37) 6 66 • Fax 12 46

Klasse Rabauken-Fußballcamp in Böddenstedt



„Darf ich nächsten Jahr wiederkommen“ hörte ich einen Jungen seine Mutter fragen. Diese Worte

sagen eigentlich schon alles zu unserem Fußballcamp! Das Wetter hätte wahrlich etwas besser sein können. Doch das tat der Spielfreude und dem Engagement der Kinder keinen Abbruch.

Ausgestattet mit dem neuen Rabauken-Trikotset mit selbstgewählter Nummer und Namen sowie Trinkflasche standen vier Tage mit zum Teil anstrengendem und lehrreichen Trainingseinheiten vor Ihnen. Jeweils 2 ½ Stunden am Vormittag und am Nachmittag lie-

ßen so manches Kind am Abend gut schlafen.

Die 40 Kinder wurden in drei Altersgruppen eingeteilt und durch die Nachwuchstrainer des FC.St Pauli in Sachen „Zweikampf,Torschuss, Technik und Spielintelligenz“ geschult.

Des Weiteren konnten sie sich eine tolle Vorführung eines Freestylers anschauen und wurden anschließend von diesem in die ersten Tricks eingeweiht.

Am letzten Tag wurden am

Vormittag mehrere Stationen aufgebaut, in denen die Kinder ihr Geschick zeigen konnten. In der Mittagspause wurde dann der Gewinner gekürt. Zum Schluss wurde dann noch eine Mini-WM gespielt.

Der Jugendleiter des MTV Gerdau verabschiedete die Kinder und Trainer dann mit einer süßen Überraschung in die Ostertage.

Die Trainer des FC St. Pauli und natürlich auch wir von der SG Gerdau/ Böddenstedt freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Meisterliche Floristik in Gr. Süstedt

Am 1. Februar 2012 eröffnete Floristmeisterin Karin Meister ihren Floristik-Betrieb in Gr. Süstedt.



Nach der Ausbildung zur Floristin, 1990 in Magdeburg, arbeitete sie in verschiedenen Betrieben als Gesellin. 2000 erwarb sie ihren Meisterbrief in Dresden-Pillnitz und wagte 2004 den Schritt in die Selbständigkeit in Bad Bodenteich.

2011 erwarb sie mit ihrem Ehemann das Grundstück Lemberg 10 in Gr. Süstedt. Auf dem parallel und direkt in Sichtweite der B71 liegendem Grundstück befindet sich nach einigen Umbauten nun ein schnuckeliger Laden mit ungeahnt umfangreichem Sortiment.

Karin Meister bietet ihren Kunden neben dem Verkauf von Schnittblumen alle Arten der Floristik an. Egal ob Sträuße und

Gestecke für Hochzeiten, Familien- oder Betriebsfeste und andere Gelegenheiten, oder Kränze und Gestecke für Trauerfeiern oder Gräber: Karin Meister berät vielseitig und dem Anlass entsprechend und führt anschließend fachkundig und meisterhaft aus.

Außerdem hält sie in begrenztem Rahmen Beet- und Balkonpflanzen, eine Auswahl Pflanzen für die Grabpflanzung sowie kleine Stauden und Baumschulpflanzen vor. Natürlich bleiben trotzdem keine Wünsche offen, denn alles was nicht vor Ort ist, kann Karin Meister besorgen.

Unsere Empfehlung: einfach mal hinfahren - es lohnt sich bestimmt!



Meister
Floristik

Karin Meister
Floristmeisterin

Lehmburg 10 · 29581 Groß Süstedt
Telefon (0 58 08) 980 97 98

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 9 – 12 Uhr und 14.30 – 18 Uhr
Di, Do, Sa: 9 – 12 Uhr

Neueröffnet
in Groß Süstedt

seit 1. Februar 2012

- Schnittblumen
- Festtagsfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Beet- & Balkonpflanzen
- Blumige Geschenkkideen

Ich freue mich
auf Ihren Besuch!



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns anlässlich unserer

Konfirmation

so viele Glückwünsche,
Blumen und Geschenke überbrachten.

Leonie Fleischmann Suderburg	Marie Luise Meißner Suderburg	Jacqueline Zens Suderburg	Jonas Klipp Suderburg	Fabian Sasse Suderburg
Johanna Gardemann Suderburg	Vanessa Obst Suderburg	Malte Buczek Suderburg	Jan-Michel Kühn Suderburg	Timo Schlese Hamerstorf
Dana Franziska Harnagel Suderburg	Lene Paschko Räber	Sönke Deutschmann Suderburg	Florian Lambrecht Suderburg	Jan Schroebe Suderburg
Delia Hirsch Hösseringen	Rike Piehl Suderburg	Oliver Eggeling Bahnsen	Tim-Niklas Meisner Suderburg	Timo Schrötke Suderburg
Madita Kadelka Suderburg	Julie Fabienne Reduth Suderburg	Tobias Dittmar Suderburg	Laurin Müller Hamerstorf	Dominik Schulze Suderburg
Jasmin Kern Suderburg	Annalena Schwarck Suderburg	Markus Falenczyk Suderburg	Phillip Nehls Suderburg	Lorenz Schultze Suderburg
Mareike Klages Hösseringen	Jacqueline Stoll Suderburg	Cedrik Kassebaum Räber	Alessandro Otte Suderburg	Bennet Sroka Suderburg
Katharina Köberlein Hösseringen	Lara Schrader Suderburg	Malte Klages Suderburg	Marvin Parpart Suderburg	Fabian Winkelmann Suderburg
Stefanie Kupka Holxen	Isabell Marie Stölzer Suderburg	Jannes Klipp Suderburg	Nico Richter Suderburg	Alexander Wolter Hamerstorf



AUF SCHREI:

Keine Hähnchen-Gulags
in Holthusen II
und auch nicht anderswo



Einladung

Freitag, 27. April 2012, 20 Uhr
Bohlsen (Samtgemeinde Suderburg)
Kantine der „Bohlsener Mühle“ an der B 71

Es sprechen und diskutieren mit Ihnen:

- Dr. Thomas Fein, Arzt

Wiss. Fachautor für Antibiotika-resistente
MRSA- und ESBL-krankheitsregende Keime

- Eckehard Niemann, Dipl.-Ing. agr.

Pressesprecher der „Arbeitsgemeinschaft
bäuerliche Landwirtschaft“ (AbL)

Da kommt was Fieses auf uns zu, wenn wir nicht aufpassen.
In Holthusen II existiert bereits eine 40.000er-Hähnchenmasthanlage.
Ihr Betreiber will sie jetzt um 126.000 Mastplätze erweitern.
Bis zu 23 qualgezüchtete Hähnchen pro m² sollen innerhalb
von 33 Tagen turbogemästet werden. Die Einwohner vor Ort und in
den umliegenden Gemeinden haben Angst vor dem Bau weiterer
Hähnchenmasthanlagen, die mit artgerechter Nutztierhaltung
absolut nichts zu tun haben. Vom Glück, ein Huhn zu sein, kann
in Holthusen II keine Rede sein.
Deshalb gehen wir auf die Barrikaden.

V.i.S.d.P. Borvin Wulf, c/o BI Pro Suderburg

Feldfrischer Schwutke-Spargel

Verkauf

Sonn- und feiertags: 8.30 - 12.00 Uhr
wochentags: auf Bestellung

Bunge · Graulinger Straße 12 · 29556 Suderburg

Kleinanzeigen

Einmalige Gelegenheit:

Großzügiges Baugrundstück,
1.250 m² (Baulücke i. Altbestand
Suderburgs) zum fairen Preis zu
verkaufen. Infos über: Marianne
Hamama **Tel. (058 26) 1396**

Kleines Häuschen zum 1. Mai
zu vermieten, Am Bahnhof 1a, Su-
derburg, 70 m² Wfl., Kleinstgarten
ca. 30 m² **Tel. 058 26/8740**
Tel. 051 21/26 33 83

IMPRESSUM DIE ZEITUNG erscheint in allen erreichbaren Haushalten
der Samtgemeinde Suderburg

mit einer Auflagenhöhe von 4.000 Exemplaren
Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG
Verlag in Niedersachsen
Poststraße 13, 29308 Winsen
Telefon 051 43/66 87 58, Fax 0 51 43/66 87 59
Geschäftsführer Peter Imbsweiler

Redaktion und Layout: Andreas Paschko
Burgstraße 20, 29556 Suderburg
Telefon 058 26/94 92

Druck: Druckhaus Wittich
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Telefon 035 35/48 90

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Peter Imbsweiler

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

VERLAG WITTICH

Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Twietenhof

In den Twieten 2 · 29556 Suderburg · Telefon (0 58 26) 95 88-0



Frühlingserwachen im Twietenhof



Endlich sind die grauen Wintertage vorbei, ein Farbenmeer aus Frühjahrsblühern bereitet schon seit einiger Zeit Bewohnern, Besuchern und Mitarbeitern Frühlingsstimmung. Zudem wirbelte Hauswirt-

schaftsleitung Rita Kluck mehrere Wochen durch das Haus und zauberte mit viel Liebe zum Detail eine bunte Frühlingswelt in jeden Winkel der Einrichtung. Unterstützt wurde sie dabei von den Bewohnerinnen und Bewoh-

nern, welche mit viel Mühe und Geduld Dekorationen aus Papier und Holz bastelten. Auch Oster Eier wurden mit einer Vielzahl verschiedener Basteltechniken verziert und mit Stolz an die Frühlingssträuße gehangen.

sönlich noch Zeit nach Suderburg zurückzukehren und den Gästen einen Schwank aus seinem Leben zu erzählen. Natürlich durfte auch das gemeinsame Singen von Frühlingsliedern nicht fehlen und so manch ein Bewohner glänzte mit großer Textsicherheit. Auch zu diesem



Am 10. 04. wurde nun im Seniorenzentrum „Twietenhof“ mit einem bunten Nachmittag der Frühling offiziell willkommen geheißen. Auch das wechselhafte Aprilwetter konnte die Bewohnerinnen und Bewohner nicht davon abhalten sich herausgeputzt und mit bester Stimmung im Speisesaal einzufinden. Nach einer kurzen Ansprache von Heimleiterin Andrea Stranz wurde das Frühlingsfest mit Kaffee und frisch gebackenem Kirschkuchen eröffnet. So kurz nach Ostern hatte auch der Osterhase per-

Fest führten die Mitarbeiter der Beschäftigung ein Potpourri an Gedichten, Geschichten und Sketchen zum Thema Frühling auf und bereiteten allen Teilnehmern so einen für lange Zeit unvergesslichen Nachmittag.

